

**GEMEINDE GSIES**  
Autonome Provinz Bozen - Südtirol



**COMUNE DI VALLE DI CASIES**  
Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES  
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA  
GIUNTA COMUNALE**

SITZUNG VOM - SEDUTA DEL

UHRZEIT - ORE

**24.06.2025**

**08:30**

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung enthaltenen Formvorschriften wurden für heute, im üblichen Sitzungssaal, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.  
Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle adunanze, i componenti questa Giunta Comunale.  
Sono presenti:

|                                 |                      | entschuldigt abwesend<br>assente giustificato | unentschuldigt abwesend<br>assente ingiustificato | Fernzugang<br>Mod. Rem. |
|---------------------------------|----------------------|-----------------------------------------------|---------------------------------------------------|-------------------------|
| Bürgermeister - Sindaco         | Paul SCHWINGSHACKL   |                                               |                                                   |                         |
| Vizebürgermeister - Vicesindaco | Andreas PRAMSTRALLER | X                                             |                                                   |                         |
| Gemeindereferent - Assessore    | Hugo BACHMANN        |                                               |                                                   |                         |
| Gemeindereferentin - Assessore  | Sara STEINMAIR       |                                               |                                                   |                         |

Schriftführer: die Gemeindesekretärin Frau

Segretario: la Segretaria comunale Signora

**Kathrin GUTWENGER**

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt

Constatato che il numero degli intervenuti è sufficiente per la legalità dell'adunanza,

**Paul SCHWINGSHACKL**

in seiner Eigenschaft als **Bürgermeister** den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di **Sindaco** assume la presidenza e dichiara aperto la seduta.

Behandelt wird folgender

Si tratta il seguente

**GEGENSTAND:**

**OGGETTO:**

**Regelung für die Auszahlung von Auftragsprämien im Sinne von Art. 45 des GvD Nr. 36/2023**

**Disciplina per la corresponsione degli incentivi appalti ai sensi dell'art. 45 del d.lgs. n. 36/2023**

X

unverzüglich vollstreckbar  
immediatamente eseguibile

**Betreff: Regelung für die Auszahlung von Auftragsprämien im Sinne von Art. 45 des GvD Nr. 36/2023**

**Oggetto: Disciplina per la corresponsione degli incentivi appalti ai sensi dell'art. 45 del d.lgs. n. 36/2023**

Vorausgeschickt, dass der staatliche Gesetzgeber mit gesetzesvertretendem Dekret vom 31. März 2023, Nr. 36, gemäß Ermächtigungsgesetz vom 21. Juni 2022, Nr. 78, den neuen Kodex der öffentlichen Verträge erlassen hat;

- dass der Artikel 45 des GvD Nr. 36/2023, geändert durch GvD Nr. 209/2029 und GD Nr. 73/2025, unter dem Titel „Prämien bei technischen Funktionen“ (nachstehend „Auftragsprämien“) eine Vergütung eingeführt hat, die dem EPV und den Personen, die die im Anhang I.10 des Kodex genannten Aufgaben erfüllen, sowie ihren Mitarbeitern zuerkannt wird, bei vorheriger Definition der Zuteilungskriterien „die von den Vergabestellen und den konzessionsgebenden Körperschaften gemäß ihren jeweiligen Geschäftsordnungen festgelegt werden“;

- dass das Landesgesetz vom 17. Dezember 2015, Nr. 16, abgeändert durch das Landesgesetz vom 16. Juni 2023, Nr. 11, keine Bestimmung bezüglich der Auftragsprämien eingeführt hat und folglich der genannte Artikel 45 des Kodex gilt.

- dass Zweck des Instituts der Prämien im Zusammenhang mit Aufträgen ist, die Aufwertung der Fähigkeiten des Personals, das in den vom Gesetzgeber festgelegten spezifischen Phasen der Tätigkeit im Zusammenhang mit öffentlichen Aufträgen eingesetzt wird, indem ein besonderes Vergütungselement mit Förderungsscharakter als Entgelt zuerkannt wird;

- dass die Kosten, betreffend die im Anhang I.10 des Kodex angegebenen Funktionen im Zusammenhang mit Aufträgen durch die Bereitstellungen gedeckt werden, die für die einzelnen Vergabeverfahren von Bauleistungen, Dienstleistungen und Lieferungen, einschließlich der Aufträge für die ordentliche und außerordentliche Instandhaltung von besonderer Komplexität und der Verträge gemäß 4. Buch - Öffentlich-private Partnerschaften und Konzessionen des Kodex, in den Ausgabenvoranschlägen oder in den Haushalten der Vergabestellen und der konzessionsgebenden Körperschaften vorgesehen sind;

- dass die in Anhang I.10 des Kodex genannten Tätigkeiten nur dann Gegenstand von Förderungen sein können, wenn sie nicht bereits kollektivvertraglich mit spezifischen Vergütungselementen entlohnt werden;

Premesso che con decreto legislativo 31 marzo 2023, n. 36, giusta legge delega 21 giugno 2022, n. 78, il Legislatore statale ha adottato il nuovo Codice dei contratti pubblici;

- che l'art. 45 del d.lgs. n. 36/2023, come modificato dal DLgs n. 209/2024 e dal DL n. 73/2025, rubricato “incentivi per funzioni tecniche” (di seguito “incentivi appalti”), ha introdotto un emolumento da attribuire al RUP e ai soggetti che svolgono le funzioni indicate nell'allegato I.10 del Codice, nonché tra i loro collaboratori, previa definizione dei criteri del riparto “stabiliti dalle stazioni appaltanti e dagli enti concedenti, secondo i rispettivi ordinamenti”;

- che la legge provinciale del 17 dicembre 2015, n. 16, modificata con legge provinciale del 16 giugno 2023, n. 11, non ha introdotto alcuna disposizione in materia di incentivi appalti e pertanto trova applicazione il citato articolo 45 del Codice;

- che la finalità dell'istituto degli incentivi connessi ad appalti è ravvisabile nella valorizzazione delle competenze del personale impegnato nelle specifiche fasi di attività connesse agli appalti pubblici individuate dal legislatore, con attribuzione in funzione corrispettiva di un peculiare elemento della retribuzione di carattere incentivante;

- che gli oneri relativi alle attività connesse ad appalti indicate nell'allegato I.10 del Codice sono a carico degli stanziamenti previsti per le singole procedure di affidamento di lavori, servizi e forniture, ivi inclusi gli appalti di manutenzione ordinaria e straordinaria di particolare complessità e i contratti di cui al Libro IV - Del partenariato pubblico-privato e delle concessioni del Codice, negli stati di previsione della spesa o nei bilanci delle stazioni appaltanti e degli enti concedenti;

- che le attività di cui all'allegato I.10 del Codice potranno essere oggetto di incentivazione solo qualora non siano già remunerate dalla contrattazione collettiva con specifici elementi retributivi;

- dass die Vergabestellen und die konzessionsgebenden Körperschaften für die Funktionen im Zusammenhang mit Aufträgen, die von den in Anhang I.10 des Kodex genannten Bediensteten wahrgenommen werden, Finanzmittel in Höhe von nicht mehr als 2 Prozent vorsehen, die von der Körperschaft auf den Betrag der dem Vergabeverfahren zugrunde gelegten Bauleistungen, Dienstleistungen und Lieferungen, ohne MwSt. und ohne Berücksichtigung etwaiger Preisabschläge bei der Vergabe angepasst werden müssen; der Betrag umfasst auch die Vorsorge- und Fürsorgebeiträge sowie die Wertschöpfungssteuer IRAP, die zu Lasten der Verwaltung geht (siehe Kass. Sect. Arbeit 21398/2019);

- dass die Landesregierung mit ihren Beschlüssen vom 04/06/2024 Nr. 427, vom 02/07/2024 Nr. 554 und vom 30/12/2024 Nr. 1210 eine Regelung für die Auszahlung von Auftragsprämien gemäß Art. 45 GvD Nr. 36/2023 verabschiedet hat;

- dass Punkt 5 des Beschlusses der Landesregierung Nr. 427/2024 verfügt, dass die Körperschaften und anderen Einrichtungen, für die das Land die Koordinierung der öffentlichen Finanzen vornimmt, - unter Beachtung ihrer jeweiligen Geschäftsordnungen und falls sie es für zweckmäßig erachten - die mit dem obgenannten Beschluss eingeführte Regelung übernehmen können, indem sie diese an ihre eigenen Bedürfnisse anpassen; außerdem zu verfügen, dass für den Fall der Nichtumsetzung oder Nichtannahme einer autonomen Regelung innerhalb 31. Dezember 2024, anschließend mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1210/2024 bis 30. Juni 2025 verlängert, diese Regelung auch gegenüber diesen Körperschaften und Einrichtungen gilt.

Der Gemeindenverband hat mit seiner Mitteilung Nr. 60/2025 ein Regelungsmodell zur Auszahlung von Auftragsprämien zur Verfügung gestellt, welches die gesetzlichen Änderungen gemäß GvD Nr. 209/2024 und GD Nr. 73/2025 berücksichtigt.

Es wird daher mit dem gegenständlichen Beschluss des Gemeindevorstandes die neue Regelung für die Auszahlung der Prämienvergütungen genehmigt, während andererseits der Südtiroler Gemeindenverband die Kollektivvertragsverhandlungen mit den Gewerkschaftsorganisationen aufnehmen wird;

Nach Einsichtnahme in das GvD vom 31. März 2023, Nr. 36 und in das LG vom 17. Dezember 2015, Nr. 16;

Nach Einsichtnahme in das einheitliche Strategiedokument 2025-2027 (DUP) und in den Haushaltsvoranschlag 2025, genehmigt mit Gemeinderatsbeschlüssen Nr. 37 und Nr. 38 vom 17.12.2024, rechtskräftig;

Nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2) in geltender Fassung, sowie in die geltende Gemeindeordnung und in die geltende Satzung dieser Verwaltung;

- che le stazioni appaltanti e gli enti concedenti destinano risorse finanziarie per le funzioni connesse ad appalti svolte dai dipendenti specificate nell' allegato I.10 del Codice in misura non superiore al 2 per cento, che deve essere modulata dall'Ente sull'importo dei lavori, servizi e forniture, posto a base della procedura di affidamento, iva esclusa, senza considerare eventuali ribassi nell'aggiudicazione; l'importo è altresì comprensivo degli oneri previdenziali, assistenziali nonché dell'IRAP a carico dell'Amministrazione (cfr. Cass. sez. Lavoro, n. 21398/2019);

- che la Giunta Provinciale con le proprie deliberazioni del 04/06/2024 n. 427, del 02/07/2024 n. 554 e del 30/12/2024 n. 1210 ha adottato una disciplina per la corresponsione degli incentivi appalti ai sensi dell'art. 45 del dlgs n. 36/2023;

- che il punto 5 della deliberazione della Giunta Provinciale n. 427/2024 dispone che gli Enti e gli altri organismi nei confronti dei quali la Provincia provvede al coordinamento della finanza pubblica possono far propria - nel rispetto del rispettivo ordinamento e ove lo riterranno opportuno - la disciplina introdotta con la delibera di cui sopra, adeguandola alle proprie esigenze; di disporre altresì che, in caso di mancato recepimento o di mancata approvazione di una disciplina autonoma entro il 31 dicembre 2024, successivamente prorogato con la deliberazione della Giunta provinciale n. 1210/2024 al 30 giugno 2025, questa disciplina trova applicazione anche nei confronti di tali Ente e organismi.

Il Consorzio dei Comuni tramite la propria comunicazione n. 60/2025 ha messo a disposizione un modello di disciplina per la corresponsione degli incentivi appalti che tiene conto delle modifiche normative di cui al Dlgs n. 209/2024 e al DL n. 73/2025;

Si procede dunque ad approvare con deliberazione della Giunta comunale la nuova disciplina per la corresponsione delle retribuzioni incentivanti, mentre le trattative per la contrattazione collettiva con le organizzazioni sindacali del Comparto saranno avviate dal Consorzio dei Comuni;

Visto il Dlgs 31 marzo 2023, n. 36 e la LP 17 dicembre 2015, n. 16; (di seguito "Codice degli appalti");

Visto il documento unico di programmazione 2025-2027 ed il bilancio di previsione 2025, approvati rispettivamente con deliberazioni del Consiglio comunale n. 37 e n. 38 del 17.12.2024, già esecutive;

Visti il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. 3 maggio 2018, n. 2) nel testo vigente nonché l'ordinamento dei Comuni vigente e lo statuto vigente di questa amministrazione;

Nach Einsichtnahme in das Gutachten, welches im Sinne des Art. 185 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2, in geltender Fassung, hinsichtlich des zu behandelnden Gegenstandes abgegeben wurde:

Visto il parere espresso ai sensi dell'art. 185 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige, L.R. 3 maggio 2018, n. 2, nella forma vigente, relativo all'oggetto da trattare:

hinsichtlich der **fachlichen**  
**Ordnungsmäßigkeit:**

**Positiv** - digital signiert von der / dem Verantwortlichen des zutreffenden Dienstes *Kathrin Gutwenger*, am 22.06.2025, Prot.Nr. 0010161 mit dem elektronischen Fingerabdruck Nr. 4TqpuLSZo85MuN8+w1wmHZKIDHo/Sfa3jCuQv/CSQU=;

in ordine alla **regolarità**  
**tecnico-amministrativa:**

**Positivo** - firmato tramite firma digitale dal / dalla responsabile del relativo servizio *Kathrin Gutwenger*, in data 22.06.2025, n. prot. 0010161 con impronta digitale n. 4TqpuLSZo85MuN8+w1wmHZKIDHo/Sfa3jCuQv/CSQU=;

**beschließt**

**der Gemeindeausschuss**

**einstimmig,**

1. die „Regelung für die Auszahlung von Auftragsprämien“ gemäß Art. 45 des GvD Nr. 36/2023, wie aus dem beigefügten Dokument ersichtlich, das einen integrierenden und wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bildet;
2. den Südtiroler Gemeindenverband zu beauftragen, die Kollektivvertragsverhandlungen mit den Gewerkschaftsorganisationen aufzunehmen, im Rahmen derer die Prozentsätze für die Auszahlung der Auftragsprämien unter den Mitgliedern des Teams festgelegt werden, welche im Zuge des Vergabeverfahrens die in Anhang I.10 des GvD Nr. 36/2023 genannten Tätigkeiten ausüben;
3. zu verfügen, dass die „Regelung für die Auszahlung von Auftragsprämien“ mit dem 1. Juli 2025 wirksam wird und für die Vergaben, für welche die Bekanntmachung, die Aufforderung oder das Einladungsschreiben ab diesem Datum veröffentlicht oder übermittelt wird, gilt;
4. die Kosten für die Auftragsprämie den im Gemeindehaushalt vorgesehenen Mitteln für die einzelnen Vergabeverfahren von Arbeiten, Dienstleistungen und Lieferungen zuzuweisen.
5. Dieser Beschluss wird mit einer weiteren Abstimmung mit einstimmigem Ausgang im Sinne von Artikels 183 Abs. 4 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2. für unverzüglich vollstreckbar erklärt, damit das Verfahren zügig weitergeführt werden kann.

**la Giunta comunale**

**delibera**

**unanimemente**

1. di approvare la “Disciplina per la corresponsione degli incentivi appalti”, ai sensi dell’art. 45 del d.lgs. n. 36/2023, come da allegato documento che ne forma parte integrante e sostanziale;
2. di incaricare il Consorzio dei Comuni per l’avvio delle trattative sindacali con le quali saranno definite le percentuali di corresponsione dell’incentivo fra i membri del team che svolgono per la procedure di affidamento le attività/ funzioni di cui all’allegato I.10 del DLgs n. 36/2023;
3. di stabilire che la “Disciplina per la corresponsione degli incentivi appalti” produce i suoi effetti dal 1 luglio 2025 e si applica alle procedure per le quali il bando, l’avviso o la lettera di invito sono stati pubblicati o trasmessi successivamente a tale data;
4. Di imputare l’onere dell’incentivo a carico degli stanziamenti previsti per le singole procedure di affidamento di lavori, servizi e forniture nel bilancio comunale.
5. Si dichiara, con ulteriore votazione unanimemente espressa, la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell’art. 183 comma 4 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, al fine di poter avviare celermente la procedura.

(KG/KA)



**Gelesen, genehmigt und gefertigt**

Der Vorsitzende  
Il Presidente

Paul SCHWINGSHACKL



**Letto, confermato e sottoscritto**

Die Gemeindesekretärin  
La Segretaria comunale

Kathrin GUTWENGER

**\*digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale\***

\*\*\*\*\*

Gegen diesen Beschluss kann jeder Bürger während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung an der Amtstafel der Gemeinde Einspruch an den Gemeindevausschuss einbringen. Innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit des Beschlusses kann Rekurs beim Verwaltungsgerichtshof - Autonome Sektion Bozen - eingereicht werden.

Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD Nr. 104/2010 auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

Das Original dieses Dokuments wird in den digitalen Archiven der Gemeinde Gsies im Sinne des Art. 22 des CAD aufbewahrt.

Der gegenständliche Beschluss wird für 10 aufeinanderfolgende Tage vom 26.06.2025 an der digitalen Amtstafel dieser Gemeinde veröffentlicht.

Avverso la presente deliberazione ogni cittadino può presentare opposizione alla giunta comunale entro il periodo di pubblicazione all'albo comunale. Entro 60 giorni dalla data della sua esecutività può essere presentato ricorso presso il tribunale amministrativo regionale - Sezione Autonoma di Bolzano.

Se la deliberazione riguarda l'affidamento di appalti pubblici, il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni dall'avvenuta conoscenza dell'atto, ai sensi dell'art. 120, c. 5 del D.Lgs. n. 104/2010.

L'originale del presente documento è conservato negli archivi informatici del Comune di Valle di Casies ai sensi dell'art 22 del CAD.

La presente delibera viene pubblicata per 10 giorni consecutivi dal 26.06.2025 all'Albo Pretorio digitale di questo comune.